



eni DICREA

Kompressorenöle zur Schmierung von Luftverdichtern mit Verdichtungsendtemperaturen bis 220°C.

Physikalische Eigenschaften (typische Werte):

eni DICREA	Einheit	32	46	68	100	150	220	Prüfverfahren
Kin. Viskosität bei 40°C	mm ² /s	30	45	64	96,2	147	204	ASTM D 445
	bei 100°C	mm ² /s	5,45	7,09	8,93	10,9	14,3	18,2
Viskositätsindex		118	116	114	97	94	98	DIN ISO 2909
Dichte bei 15°C	kg/m ³	850	856	861	880	893	894	ASTM D 1298
Flammpunkt o. T.	°C	220	230	240	258	265	278	ASTM D 92
Pourpoint	°C	-15	-15	-15	-12	-9	-9	ASTM D 97
Bezeichnung		VDL	VDL	VDL	VDL	VDL	VDL	DIN 51 506
ISO-VG-Klasse		32	46	68	100	150	220	

Qualitätsmerkmale:

eni DICREA-Sorten sind aus bestraffinierten paraffinischen Grundölen mit Wirkstoffen gegen Öloxidation, Korrosion und Verschleiß hergestellt. Sie sind besonders alterungsstabil und gewährleisten dadurch betriebssichere Schmierung von Luftverdichtern mit hohen thermischen und oxidativen Belastungen. Die Oxidationsstabilität dieser Öle entspricht den verschärften Alterungsprüfungen, die nach DIN 51 506 für die Ölgruppe VDL unter Beimischung von Eisen(III)-oxid gefordert werden. Die Bildung von Ölkohle- und Harzrückständen bei erhöhten Temperaturen wird weitestgehend unterbunden. Sämtliche ölbenetzten Metallteile werden, auch bei der Verdichtung nasser Medien, dauerhaft vor Korrosion geschützt.

Einsatzmöglichkeiten:

eni DICREA-Öle werden vorzugsweise für die Schmierung von Kolben- und Rotationsverdichtern bis zu einer Verdichtungsendtemperatur von 220°C eingesetzt, bei Turboverdichtern aber nur zur Lagerschmierung.

eni DICREA 100 und **eni DICREA 150** sind TÜV-geprüft und entsprechen den erhöhten Sicherheitsanforderungen im Bergbau.

Bei Schraubenverdichtern werden zum Teil andere Schmierstoffe, wie z. B. Hydrauliköle HLP nach DIN 51 524 T. 2 oder bestimmte HD-Motorenöle bevorzugt, jedoch haben sich auch hier die Produkte eni DICREA-Reihe in der Praxis bestens bewährt.

eni DICREA-Sorten eignen sich neben der Kompressorschmierung auch hervorragend zur Schmierung thermisch hochbelasteter Wälz- und Gleitlager, wie z. B. an Kalandern und Drehöfen.



eni DICREA

eni DICREA 68 und eni DICREA 100 können auch als Hydrauliköl HL nach DIN 51 524 T.1 eingesetzt werden.

Bei der Produktauswahl sind die Herstellervorschriften zu beachten.

Ergänzende physikalisch-technische Daten:

eni DICREA	Einheit	32	46	68	100	150	220	Prüfverfahren
Neutralisationszahl (s)	mgKOH/g	0,39	0,35	0,25	0,24	0,28	0,29	DIN 51 558 T.1
Neutralisationszahl (mls)	mgKOH/g	Neutral						DIN 51 558 T.1
Asche (Sulfat)	g/100g	0,003						DIN 51 575
Wassergehalt	g/100g	nicht nachweisbar						DIN ISO 3733
Koksrückstand n. Conradson	Gew.%	0,053	0,22	0,28	0,28	0,39	1,21	DIN 51 551
Koksrückstand n. Conradson nach Alterung mit Luft in Gegenw. von Eisen(III)-oxid	Gew.%	0,4	0,5	1,0	1,1	1,2	-	DIN 51 352 T.2

Spezifikationen:

- ISO-L-DAA
- ISO-L-DAG

Die meisten Viskositäten (32, 150) entsprechen den Anforderungen der DIN 51506 für VDL-Öle:

- DIN 51506 VDL (32, 46, 68, 100, 150)

Die höheren Viskositäten (220) entsprechen der VBL Stufe der DIN 51506:

- DIN 51506 VBL (220)

eni Dicrea-Öle sind speziell empfohlen oder freigegeben bei folgenden Herstellern:

- NUOVO PIGNONE
- J.P. SAUER & SOHN (Dicrea 100)